

FUNDHUNDE 11. FEBRUAR 2012

Am 11.02.2012, nachmittags wurden uns 2 herrenlose Hunde von ihren Findern gebracht. Es handelt sich um eine schwarze Labradorhündin samt ca. 3monatigem Welpen. Angeblich wurden die beiden Hunde schon einige Tage vorher auch auf einem freien Feld in der Umgebung von 2163 Pottenhofen und Neuruppersdorf gesichtet. **Sie waren also bei der damals vorherrschenden Kälte von bis knapp – 20 Grad ohne Unterkunft!**

Die Hunde sind nicht gechipt und bis heute hat sich niemand bei uns gemeldet, der diese beiden Tiere sucht. Von uns wurde die zuständige Polizeidienststelle, die Gemeinde und die zuständige Bezirkshauptmannschaft informiert. Wenn also jemand aktiv auf der Suche nach ihnen wäre, dann hätte man ihn, egal wo er die Verlustmeldung gemacht hätte, zu uns geschickt.



Wir gehen daher davon aus, dass diese beiden Hunde mitten am Feld einfach sich selbst überlassen wurden!

Es ist unschwer zu erkennen, dass die Mutterhündin bis vor Kurzem mehrere Welpen versorgt hat. Wir hoffen, dass kein weiterer Welpe mit ihr ausgesetzt wurde! Es konnte auf jeden Fall kein weiterer kleiner Hund lebend gesichtet werden.

Da wir solche Rohheit nicht einfach hinnehmen möchten, begeben wir uns nun auf die großräumige Suche nach dem ehemaligen Halter von ABBY & HANNA

Gesucht wird nach Personen, die von so einer Mutterhündin einen solchen, oder eventuell ganz schwarzen Welpen, in den letzten Wochen übernommen haben! Der Fundort muss (und wird wahrscheinlich) nicht mit dem Wohnort übereinstimmen. Wir suchen daher auch in anderen Bezirken und in Wien.



ABBY ist eine absolut liebenswürdige Labradorhündin

HANNA dürfte eher kleiner bleiben als ihre Mama, wenn sie mal ausgewachsen ist



Es kann einfach nicht sein, dass jemand ein Muttertier samt Welpen bei diesen Temperaturen einfach sich selbst überlässt! Wir hoffen hier auf Ihre aktive Mithilfe. Wenn Sie jemanden mit einem ähnlichen Welpen kennen, dann informieren Sie auch diesen über unsere Aussendung. Oder wissen Sie, wo solche Hunde gelebt haben, und die Familie eventuell Anfang Februar weggezogen ist?

Hinweise werden wie immer vertraulich behandelt!!

www.tierheim-dechanthof.at oder 02573/2843

Fundtiere müssen laut Gesetz 30 Tage bei uns beherbergt werden. Sollte sich in diesem Zeitraum der Besitzer nicht melden, so steht das Tier zur Vergabe.
Wenn Sie Interesse an einem der gezeigten Tiere haben, so können Sie sich gerne schon vorab bei uns melden.

Da wir bei Fundtieren keinen Impfstatus kennen, müssen sie von uns geimpft, entfloht, entwurmt und vor der Vermittlung kastriert werden.

Mit der Vermittlungsgebühr sind diese Kosten bei weitem nicht abgedeckt!

Um weiterhin für diese Tiere da sein zu können, benötigen wir Ihre Hilfe.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie sich als treues Mitglied zu einer Fundtier-Patenschaft entschließen.

Aus diesem Fond werden dann immer die Kosten der Fundtiere beglichen. Anhand der Fundtierlisten, die wir ausschicken, wissen Sie immer genau, wo Sie mit Ihrer Spende geholfen haben!

Für eine Fundtier-Patenschaft bitte mit Kennwort „FUNDPATE“ auf unser Konto

Raiffeisenbank im Weinviertel - Hohenruppersdorf
Konto Nummer: 10850
Bankleitzahl: 32318

monatlich 10 Euro überweisen.

Natürlich freuen wir uns auch über Einmalspenden unter diesem Kennwort!

